

# Trinkwasserqualität 2025

## Ortsnetz Rentzschmühle



TAWEG

Seite 1 / 1

### Information des Zweckverbandes TAWEG über die Qualität des Trinkwassers im Bereich Rentzschmühle zu Cossengrün.

Der Trinkwasserbezug für die Rentzschmühle zu Cossengrün erfolgt über den Hochbehälter (HB) Dobris des Zweckverbandes Wasser und Abwasser Vogtland (ZWAV). Hier liegt Trinkwasser des aus dem Wasserwerk (WW) Jocketa des ZWAV an. Es werden täglich ca. 0,2 Kubikmeter Trinkwasser eingespeist und damit ca. 4 Abnehmer versorgt. Nachfolgend sind Messwerte ausgesuchter Parameter aus den vorliegenden Analysenergebnissen aufgeführt. Weitere im Rahmen der Trinkwasserverordnung untersuchte Parameter können per E-Mail an [info@taweg-greiz.de](mailto:info@taweg-greiz.de) unter Angabe der genauen Abnahmestelle angefragt werden.

Parameter	Maßeinheit	Richt- / Grenzwert	Messwert
Trübung, quantitativ	NTU	1	0,81
Elektrische Leitfähigkeit bei 25° C (im Labor)	µS/cm	2790	655
pH-Wert	pH-Einheiten	≥ 6,5 und ≤ 9,5	7,4
Calcitlösekapazität	mg/l	5	<5,00
Säurekapazität bis pH=4,3	mmol/l	ohne	3,14
Gesamthärte (alte Bezeichnung)	°dH	ohne	17,5
Härtestufe gem. WRMG*	ohne	ohne	hart
Eisen	mg/l	0,2	0,197
Mangan	mg/l	0,05	0,013
Calcium	mg/l	ohne	72,8
Magnesium	mg/l	ohne	31,7
Aluminium, ges.	mg/l	0,2	<0,010
Nitrat	mg/l	50	35
Chlorid	mg/l	250	31,0
Sulfat	mg/l	250	108
Natrium	mg/l	200	11,0
TOC (org. geb.Kohlenstoff)	mg/l	ohne	1,1
Koloniezahl (20/22 °C)	KBE/ml	100	2
Koloniezahl (36 °C)	KBE/ml	100	0
Escherichia coli	KBE/ml	0	0
Coliforme Keime/Bakterien	KBE/ml	0	0
Enterokokken	KBE/ml	0	0
Clostridium perfringens	KBE/ml	0	0

\*Angaben gemäß § 9 Wasch- und Reinigungsmittelgesetz (WRMG)

Härtebereich 1 entspricht der Härtestufe weich im Bereich einer Wasserhärte < 1,5 mmol/l (<8,4° dH)

Härtebereich 2 entspricht der Härtestufe mittel im Bereich einer Wasserhärte 1,5 – 2,5 mmol/l (8,4 bis 14° dH)

Härtebereich 3 entspricht der Härtestufe hart im Bereich einer Wasserhärte > 2,5 mmol/l (>14° dH)

Die Aufbereitung des Rohwassers erfolgt nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik und unter Verwendung folgender Aufbereitungsstoffe und Desinfektionsverfahren:

Calciumcarbonat, fest; Polyaluminiumhydroxidchlorid; Natriumhypochlorit.